

Fallnet® SR Rail stellt in Verbindung mit einer Auflast aus geeignetem Schüttgut (z. B. Dachbegrünung, Substrat oder Kies) eine Anschlagereinrichtung gem. DIN EN 795 Klasse E zur Absturzsicherung auf Flachdächern dar. Ein Anschlagpunkt (der sog. Läufer) darf zeitgleich von maximal einer Person (bis 100 kg) mit einer persönlichen Schutzausrüstung (PSA, wie z. B. dem ZinCo PSA-Set) gem. DIN EN 363 genutzt werden. Der Auffanggurt nach DIN EN 361 darf nur mit geprüften und zugelassenen Komponenten verwendet werden.

Wichtiger Hinweis:

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass, unabhängig von der Produkthaftung, ZinCo die Beratungshaftung nur für den Fall übernimmt, das der Einbau gemäß unserer Planung erfolgt. Ein Einbau ohne Einplanung durch ZinCo erfolgt auf eigenes Risiko. Die Einbauanleitung sowie die Gebrauchsanweisung, die beide mit den Produkten ausgeliefert werden, sind davon unabhängig unbedingt zu beachten.

Benötigtes Werkzeug:

- Schraubenschlüssel/Rätsche SW 17,0
- Inbusschlüssel aka Innensechskantschlüssel (SW 6,0)

1.0 vor dem Einbau

1.1 Prüfung Lieferumfang/-zustand der Systemkomponenten

Der Lieferumfang einer objektspezifisch zusammengestellten Fallnet® SR Rail Absturzsicherung besteht aus:

- Fallnet® SR Rail Bauteile, wie z. B. Rastergruppen, Schienenhalter, Schienen, Stoßverbinder, Läufer, etc. Benötigte Mengen und Eigenschaften der einzelnen Komponenten können dem Lieferschein entnommen werden.
- Dokumente, die im Lieferumfang pro Bestellung enthalten sind: Einbau- und Gebrauchsanleitung, Kontrollkarte, evtl. Lageplan (wenn die Einplanung durch die ZinCo GmbH erfolgt ist), die der Bauherrschafft auszuhändigen sind.

Achtung:

Unvollständige, fehlerhafte oder mangelhafte Lieferungen sind umgehend zu beanstanden.

1.2 Prüfung der Ausgangssituation

Vor Beginn des Einbaus ist zu prüfen, dass die Dachkonstruktion für die aufzubringenden Lasten ausreichend dimensioniert ist, sowie die Abdichtung und Wurzelschutz vorhanden sind und der eigentliche Untergrund (s. u.) für das Fallnet® SR Rail fachgerecht und flächig verlegt ist. Bestehen Zweifel, sind diese vor dem Einbau zu klären und ggf. zu beseitigen.

⇒ **Wichtig:** Es ist immer direkter Kontakt mit der Auflast (Schüttgut) erforderlich!

Für den Einbau des Fallnet® SR Rail sind folgende zwei Verlegeweisen zugelassen:

A. Bei Mehrschichtaufbauten: über den Drainageelementen mit Filter
→ Fallnet® SR Rail wird in einem Mehrschichtaufbau über der Drainage (Elemente, Schüttung) und zugehörigem Systemfilter positioniert.

B. Bei Einschichtaufbauten: auf einer Schutzbahn (> 300 g/m²), wenn die Auflast mittels Kies oder einer Einschichtbegrünung aufgebracht wird.

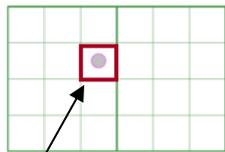
2.0 Verlegeanleitung

2.1 Einmessen und positionieren der Schienenhalter

Mit Hilfe einer Dachaufsichts-Lageplanung ist die Position der Schienenhalter zu bemessen. Der Abstand der Schienenhalter untereinander darf nicht mehr als 3 m betragen. Die Grundplatte des Schienenhalters muss flächig, eben und auf saubere und geeignetem (siehe Punkt 1.2) Untergrund liegen. Es wird empfohlen, die Bedarfs- und Lageplanung von der ZinCo Anwendungstechnik einplanen zu lassen bzw. prüfen zu lassen.

2.2 Herstellen der kraftschlüssigen Verbindung zwischen Schienenhaltern und Rasterelementen

Die erste, vorgesteckte Rasterelementeinheit 1,00 x 1,33 m mit farblich gekennzeichnete Stelle (braunes



Schienenhalter

Einsatz bei:

- Erweiterungsmodul 2
- Erweiterungsmodul 3
- Eckmodul 3

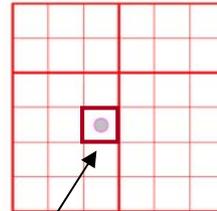
Mittleraster: 1,33 x 2,00 m:

Die zugehörigen Schienenhalter sind mit einer Sechskantschraube zur Befestigung der Aluschiene ausgestattet.

Durch Umstecken der einzelnen Rasterelemente können z.B. aufgehende Bauteile oder Lüfter, Abläufe etc. eingebettet werden.

Element) und Vorrichtung für die Positionierung über den Schienenhalter stecken und durch Fußdruck einrasten lassen.

Die weiteren Rastergruppen in der angegebenen Reihenfolge anbauen, sodass der Schienenhalter zentral in der



Schienenhalter

Einsatz bei:

- Basismodul 3
- T-Modul 3
- Kreuzmodul 3

Anfangs-/Endraster: 2,0 x 2,0 m:

Die zugehörigen Schienenhalter sind mit zwei Sechskantschrauben zur Befestigung der Aluschiene ausgestattet.

Zu beachten ist dabei, dass der Anschlagpunkt nicht in der äußersten Rasterelementreihe positioniert wird.

Zudem muss der Anschlagpunkt mittig in einem Rasterelement (0,33 x 0,33 m) positioniert sein.



Der Schienenhalter muss flächig eben liegen, die Verbindungspunkte müssen eingerastet sein. (Eingerastete Elemente können im Bedarfsfall durch Hammerschlag wieder gelöst werden.)

⇒ Defekt Elemente müssen ausgetauscht werden

2.3 Verbinden der Schienen

- Die Schienen werden mittels einfädeln der Sechskantschrauben in die T-Nut der Aluschiene mit den Schienenhaltern verbunden.
- Mittels Stoßverbinder wird der Schienenstrang verlängert, selbstsichernde Mutter noch nicht fest anziehen. Max. Spaltmaß von 5 mm ist zu beachten.
- mitlaufender Anschlagpunkt (Läufer) in die Schiene einsetzen.
- am Ende eines Schienenstranges Endstücke anschrauben, max. Schienenüberstand 25 cm über letztem Halter.

- Lageposition gem. Planung überprüfen, ggf. korrigieren.
- jetzt alle Schrauben (an Schienenhalter und Stoßverbinder) handfest festziehen.
- Generell sollte die Materialtemperatur bei der Durchführung nicht unter +5° C betragen.
- Geben Sie bei Schraubverbindungen mit Edelstahlschrauben stets etwas Grafit- oder Kupferpaste auf das Gewinde. Durch hohen Druck und die Reibung können ansonsten die Oberflächen so stark beschädigt werden, dass die Schrauben sich festfressen.

2.4 Aufbringen der erforderlichen Auflast

Fallnet® SR Rail muss mit geeignetem Schüttstoff vollflächig verfüllt und überdeckt werden. Dies kann durch Zincolit® bzw. ZinCo Systemerde, Kies 16/32 mm oder einem vergleichbaren Schüttstoff erfolgen.

Aus Gründen des UV-Schutzes muss eine Kiesüberschüttung mind. 5 cm über Oberkante Element betragen.

Erforderliche Auflast für das Fallnet® SR Rail

Dachneigung in Richtung Absturzkante	
bis 2 Grad	2 bis 5 Grad
mind. 90 kg/m ² *	mind. 110 kg/m ² *

* Werte gelten für trockenen Zustand.

3.0 Fertigstellung, Kennzeichnungsplakette

Überzeugen sie sich, dass alle Arbeiten ordnungsgemäß ausgeführt sind und die Kennzeichnungsplakette gut und dauerhaft erkennbar ist. Nur mit einer Plakette gekennzeichneten Anschlagpunkte dürfen verwendet werden.

3.1 Übergabe der Fallnet® SR Rail Dokumente an die Bauherrschaft/ Eigentümer

Im Lieferumfang sind folgende Dokumente enthalten, die der Bauherrschaft auszuhändigen sind:

- Einbau- und Gebrauchsanleitung.
- Kontrollkarte. Fallnet® SR Rail muss regelmäßig instand gehalten und überprüft werden.
- und evtl. Lageplan, wenn die Einplanung durch die ZinCo GmbH erfolgt ist.

3.2 Fragen

Wenn Sie Fragen haben, sich beim ordnungsgemäßen Einsatz/Einbau der Produkte nicht sicher sind oder Sie wünschen weitere, detaillierte Informationen für Ihr konkretes Objekt – dann wenden Sie sich bitte an ZinCo Hotline, Telefon 07022 9060-770.